

Anja Heitzmann-Voigt (Planungsbüro Hirt)

Von: Christian Stülpner <C.Stuelpner@slg.eu>
Gesendet: Montag, 8. April 2024 10:45
An: 'Anja Heitzmann-Voigt (Planungsbüro Hirt)';
'gerhard.michael@goehmann.de'
Betreff: Geräuschimmissionen Pkw Zufahrt von der Puschkinstraße in Rathenow

Sehr geehrte Frau Heitzmann-Voigt,
sehr geehrter Herr Michael,

wie am Freitag besprochen habe ich für die Zufahrt zur Planfläche die Geräuschimmissionen der Pkw zu den 148 geplanten Stellplätzen berechnet. Wir haben dafür die Bayerische Parkplatzlärmstudie und daraus die Werte für oberirdische Stellplätze herangezogen, da uns leider keine konkreten Zahlen für die Fahrzeugbewegungen, aufgeteilt in Tages- und Nachtzeit, für die Zufahrt von der Puschkinstraße vorliegen. Nach Tabelle 33 der Studie ergeben sich somit 59,2 Bew./h im Tageszeitraum und 7,4 Bew./h im Nachtzeitraum. Die Berechnung erfolgt nach RLS-90.

Am maßgeblichen Immissionsort „Puschkinstraße 54“ (Giebelseite) ergeben sich somit die folgenden Beurteilungspegel im Tages- und Nachtzeitraum:

$$L_{r,Tag} = 51,8 \text{ dB(A)} \quad L_{r,Nacht} = 40,9 \text{ dB(A)}$$

Somit werden die Immissionsrichtwerte für „Allgemeine Wohngebiete“ von 55 dB(A) / 40 dB(A) (Tag/Nacht) im Tageszeitraum um wenigstens 3 dB unterschritten und auch eingehalten. Im Nachtzeitraum wird der Immissionsrichtwert um lediglich 1 dB überschritten.

Hinweis:

Die gleichen Immissionen werden auch an den neu geplanten Gebäuden innerhalb des Planvorhabens verursacht.

Aufgrund der geringfügigen Überschreitung des zutreffenden Immissionsrichtwertes „Nacht“ sowie der nicht vollständig auszuschließenden, geringfügigen Überschreitung des Spitzenpegelkriteriums der TA Lärm im Nachtzeitraum am IO „Puschkinstraße 54“ liegt die Vermutung nahe, dass mit Inbetriebnahme der geplanten Pkw-Stellplatzanlage erhebliche Belästigungen der Nachbarschaft durch Geräusche im Sinne des Punktes 2.1 der TA Lärm nicht ausgeschlossen werden können.

Wir sind allerdings der Ansicht, dass im vorliegenden Fall bei der Prüfung der Genehmigungsfähigkeit des Vorhabens durch die zuständige Behörde eine Sonderfallprüfung in Anlehnung an Nummer 3.2.2 der TA Lärm vorgenommen werden sollte.

Bei einer solchen Prüfung sollten die im Folgenden dargestellten Aspekte einer besonderen Würdigung unterzogen werden:

- (1) Die geplanten Pkw-Stellplätze werden im Nachtzeitraum, in welchen die Überschreitung festgestellt wurde, lediglich durch die Mieter der geplanten Wohngebäude genutzt.
- (2) Darüber hinaus steht den zuständigen Behörden des Freistaates Sachsen bei ihrer Entscheidung noch das Ergebnis des Protokolls der Dienstbesprechung „Immissionsschutz“ des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) mit den Regierungspräsidien (RP'ien), dem Sächsischen Landesamt für Umwelt und Geologie (LfUG) und dem Sächsischen Oberbergamt (OBA) vom 28.09.2006 zu Punkt 20 der Tagesordnung zur Verfügung, dass unter dem TOP 18 die Anforderungen zum Lärmschutz bei nicht genehmigungsbedürftigen Anlagen bei gebietsüblichen Geräuschen (hier: Geräuschbelastung in Wohngebieten durch Pkw-Fahrten) behandelt hat:

[Zitat:](#)

Festlegung

Die Geräuschbelastung für die Nachbarn ist trotz Überschreitung der Immissionsrichtwerte hinzunehmen, soweit verhältnismäßige technische und organisatorische Maßnahmen ausgeschöpft sind (§ 22 Abs.1, Nr. 1 und 2). Schon auf Grund der Gebietsüblichkeit der Geräusche nach § 15 BauNVO ist mit einer Gesundheitsgefährdung nicht zu rechnen.

[Zitat Ende](#)

Eine solche ministerielle Verfügung entfaltet - **allerdings nur im Freistaat Sachsen** - Erlasscharakter und ist für die Behörden des Freistaates Sachsen bindend.

- (3) Neben dem § 22 (1) BImSchG gebietet auch der § 50 BImSchG die Verhinderung von vermeidbaren Immissionen und die Minderung der unvermeidbaren Immissionen durch eine schalltechnisch anspruchsvolle Planung. Diesem allgemeinen Planungsgrundsatz nach § 50 BImSchG folgend - auch wenn dieser im engeren Sinne nur für „raumbedeutsame“ Planungen und Maßnahmen gilt - wurde aber dadurch Rechnung getragen, dass im Vorfeld die Planungen mit dem Schallgutachter beraten und abgestimmt wurden.
- (4) Die zukünftigen Anwohner der geplanten Wohngebäude sind Verursacher der Geräuschemissionen und -immissionen der geplanten Pkw-Stellplatzanlage und Betroffene zugleich. Gerade aber solche Situationen führen im normalen Wohnumfeld zu einem eher rücksichtsvollen Verhalten, wie es auch im § 906 BGB gefordert ist.

Wir gehen deshalb davon aus, dass vom Planvorhaben keine Gefährdungen, erhebliche Benachteiligungen oder erhebliche Belästigungen in der Nachbarschaft verursacht werden.

In den Isophonenkarten (siehe Anhang) sind die Geräuschimmissionen der Pkw-Fahrstrecke innerhalb der Fläche des „Spielplatzes“, der aus schalltechnischer Sicht keinen Immissionsort darstellt, sowie am maßgeblichen Immissionsort in einer Höhe von $h = 2 \text{ m}$ dargestellt.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Stülpner

Gutachter Schallimmissionsschutz

Tel.: +49 3722 73 23 661

Fax: +49 3722 73 23 150

mailto: c.stuelpner@slg.eu

SLG Prüf- und Zertifizierungs GmbH

Burgstädter Str. 20

09232 Hartmannsdorf

Germany



Information: Ab sofort werden E-Mails von der Domain slg.eu versendet.
Die Domain slg.de.com behält für den Empfang von E-Mails vorerst ihre Gültigkeit.

Information: Emails will be sent from the domain **slg.eu** with immediate effect.
For the time being, the domain **slg.de.com** remains valid for receiving emails.

SLG Pruef- und Zertifizierungs GmbH
Burgstaedter Str. 20
09232 Hartmannsdorf

Tel.: +49 (0) 3722 7323 0
Fax: +49 (0) 3722 7323 899
Mail: info@slg.eu
Web: <http://www.slg.de.com>

Geschaefsfuehrer: Dipl.-Ing. Kay-Uwe Schult, Dipl.-Ing. Thomas Frank, Bettina Haehnel-Kuehnert
Amtsgericht Chemnitz HRB 6901
Steuer-Nr.: 222/118/00678

Diese E-Mail enthaelt vertrauliche und/oder rechtlich geschuetzte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtuemlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe von Inhalten dieser Mail sind nicht gestattet.

This e-mail may contain confidential and/or privileged information. If you are not the intended recipient (or have received this e-mail in error) please notify the sender immediately and destroy this e-mail. Any unauthorized copying, disclosure or distribution of the material in this e-mail is strictly forbidden.